

Berching 2008 – ein Rückblick

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Berching,

das Jahr 2008 war ein Jahr der Veränderungen – nicht nur für Bayern und Berching. Im Vergleich zu den aktuellen, weltweiten Umwälzungen und Finanzkrisen erscheinen die Ereignisse in Berching allerdings gottlob noch überschaubar.



In unserem Jahresrückblick haben wir wieder in lockerer Form einen chronologischen Streifzug durch das abgelaufene Jahr zusammen gestellt. Bedeutende und weniger bedeutende Ereignisse dienen als Wegmarken und sollen dazu dienen, die eine oder andere Erinnerung wach zu halten.

Seit acht Monaten vertrete ich nun als Erster Bürgermeister die Stadt. Der Rückblick ist für mich daher auch Anlass, Ihnen den Bürgerinnen und Bürgern, allen Freunden der Stadtgemeinde Berching, allen Vereinen und Verbänden sowie dem Landkreis Neumarkt für die freundliche Aufnahme und die gute Zusammenarbeit zu danken.

Gleichermaßen gilt mein Dank allen Mitarbeitern in Rathaus, Bauhof, Kläranlage, Wasserwerk und Bad sowie den Stadträten und Ortssprechern für ihr oft nicht einfaches Amt.

Viel Spaß beim Rückblick und Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2009 sowie den Mut, zuversichtlich in das neue Jahr zu schauen

wünscht Ihnen
Ihr

Ludwig Eisenreich
Erster Bürgermeister

Januar

Olympiasieger Huber. Die Hans Huber AG stattet mit ihren Maschinen die Kläranlage in der Olympiastadt Peking aus. Auch die weltweit größte Kläranlage in Pudong wird von dem Berchinger Anlagenbauer ausgestattet.

4 Dritter Bürgermeister Rudolf Preischl – bei der Aufstellung der UPW Stadtratsliste nicht zum Zug gekommen – stellt mit den „Aktiven Bürgern für Stadt und Land“ eine eigene Kandidatenliste für die Kommunalwahl im März auf. Listenführer ist Rudi Preischl selbst.

6 Klimawandel – handeln statt reden. Nicht nur auf die Wetterphänomene bezieht sich das Motto des Neujahrsempfangs 2008. In dem Festvortrag von Dr. E.h. Hans G. Huber geht es auch um das soziale Klima in unserer Gesellschaft und um einen respektvolleren Umgang miteinander. Bürgermeister Rudolf Eineder geht in seiner Rückschau insbesondere auf die großen Anstrengungen der Stadt für eine familienfreundliche Gemeinde ein.



9 Jubiläum. Heute vor 10 Jahren wird das Berchinger Erlebnisbad BERLE eingeweiht. Das Bad zählt zwischen 170.000 und 200.000 Besucher im Jahr und ist vor allem wegen seiner Familienfreundlichkeit und den moderaten Eintrittspreisen bei den Badegästen aus Berching und der gesamten Region sehr beliebt. Eine dauernde Belastung ist das Defizit, das von der Stadt Berching alleine getragen werden muss.

15 Nobelpreisträger in Plankstetten. Der Träger des alternativen Nobelpreises 2007 Percy Schmeiser appelliert gegen den Einsatz von Gentechnik in der Landwirtschaft. Der kanadische Farmer berichtet von eigenen Erfahrungen und den juristischen Auseinandersetzungen mit dem Saatmittelkonzern Monsanto.

16 Nachbarschaftshilfe gegründet. Mit Unterstützung der beiden Kirchen wird die Nachbarschaftshilfe Berching gegründet. Die Leitung übernehmen Klaudia Kuhr und Elisabeth Müller. Die Trägerschaft

liegt bei der Stadt Berching. Die Nachbarschaftshilfe ist eine soziale Feuerwehr, die bei Notfällen kurzfristig einspringt und ehrenamtliche Unterstützung vermittelt. Etwa 15 Helfer haben sich bisher dazu bereit erklärt.



Bobby-Car siegt. Stadtrat Manfred Rackl fährt mit dem Bobby-Car von Raitenbuch nach Neumarkt und gewinnt im Antenne-Bayern Gewinnspiel einen neuen Audi A4.

25 Essen in der Schule. Die neue Mensa in der Volksschule Berching wird offiziell eingeweiht. Der Anbau an die Turnhalle ist hell und einladend. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 330.000 €, die staatlichen Zuschüsse sind mit 110.000 € leider nicht sehr hoch. In den kommenden Monaten wird nun noch der Außenbereich neu gestaltet.



Februar

Wahlkampf. Drei Bewerber bemühen sich um die Nachfolge von Bürgermeister Rudolf Eineder, der auf eine erneute Kandidatur verzichtet hat. Für die CSU tritt Ludwig Eisenreich, Kämmerer in Hilpoltstein an. Die SPD und die UPW unterstützen Franz Herrler, Betriebswirt aus Schweigersdorf. Für das neu gegründete Demokratische Forum Berching tritt der Agrarökonom Dr. Franz Donhauser als Bürgermeisterkandidat an. Insgesamt bewerben sich fünf Gruppierungen um Sitze im künftigen Stadtparlament: Neben CSU, UPW, SPD und dem Demokratischem Forum Berching möchte auch die neu gegründete Wählervereinigung „Aktive Bürger für Stadt und Land“ Sitze im Stadtrat erringen.

Nobelhotel. Die Pläne zur Umwandlung des Hotels zur Post in ein Luxus-hotel sind genehmigt. Das Landratsamt hat nach längeren Verhandlungen mit den beauftragten Architekten und der Stadt Berching die Baugenehmigung erteilt.

Abtei wird saniert. Große Investitionen stehen bei der Benediktinerabtei Plankstetten an. In drei Bauabschnitten sollen bis 2017 insgesamt 24 Mio. € für die Generalsanierung investiert werden. Begonnen wird mit Konventtrakt und Klausur (2008-2012). Im zweiten Abschnitt wird das Gästehaus St. Gregor saniert (2013-2015). Im dritten Abschnitt (2016-2017) ist Erneuerung des Abt-Maurus-Hauses und der Wirtschaftsgebäude vorgesehen. Auch die romanische Kirche wird in dieser Zeit mit saniert. An der Finanzierung des Mammutprojekts werden sich neben der Abtei auch der Bund, das Land, der Bezirk, der Landkreis und die Stadt Berching beteiligen.



13 Verschobener Rossmarkt. Aufgrund des Aschermittwochs findet der Rossmarkt heuer mit einer Woche Verspätung statt. Joachim Hermann, neuer Chef im Innenressort ist der Festredner auf der politischen Kundgebung. Hauptdarsteller sind 101 Pferde, die bei kaltem Winterwetter auf dem Reichenauplatz aufgetrieben werden.





März

Baufällig. Der Dachstuhl und der romanische Turm der St.-Lorenz-Kirche in der Berchinger Vorstadt sind schadhaft und instabil. Die Kirche ist wegen akuter Teileinsturzgefahr ab sofort gesperrt. Mit den nötigen Sanierungsarbeiten wird noch im Laufe des Jahres begonnen. Die Kosten werden auf 800.000 € geschätzt.

1 Lisa Fitz füllt Fabrik. Mit ihrem Soloprogramm gastiert die Schauspielerin, Solokabarettistin und Sängerin Lisa Fitz vor vollem Haus in der Berchinger Kulturfabrik.

Emma wütet. Der Sturm Emma richtet im Landkreis erheblichen Schaden an, insbesondere in zahlreichen Waldflächen. Auch Waldbesitzer in der Gemeinde Berching sind davon betroffen.

2 Berching wählt – und muss nochmal wählen. Die Bürgermeisterwahl ist noch nicht entschieden. Ludwig Eisenreich erhält im ersten Wahlgang 49,53% der Stimmen. Ihm fehlen 24 Stimmen zu erforderlichen absoluten Mehrheit. Franz Herrler erhält 25,03% der gültigen Stimmen. Herausforderer in der Stichwahl ist demnach Dr. Franz Donhauser, der im ersten Wahlgang 25,44% der Stimmen erreicht. Große Veränderungen auch im Stadtrat: Die CSU entsendet mit 41,81% künftig neun Vertreter, die UPW mit 20,50% hat vier Vertreter, die SPD mit 14,97% drei Vertreter, das Demokratische Forum mit 13,22% zwei Vertreter und die Aktiven Bürger mit 9,51% ebenfalls zwei Vertreter im neuen Stadtrat.

Ei mal drei. Die dritte Osterausstellung in Berching lockt wieder zahlreiche Besucher in die Sulztalstadt. Die Aussteller kommen mittlerweile aus ganz Bayern und bieten eine große Vielfalt an Osterartikeln.

16 Stichwahl. Die Berchinger wählen Ludwig Eisenreich mit 59% zum Ersten Bürgermeister. Gegenkandidat Dr. Franz Donhauser erzielt 41%.

19 „Ich bin ein Berchinger“. Der kuwaitische Investor Ahmad Al-Neama und seine Frau Nouria unterzeichnen im Berchinger Rathaus den Kaufvertrag für das „Hotel zur Post“ in der Berchinger Vorstadt. Eigentümer ist nun die neu gegründete Orchid Real Estate GmbH, Berching. Geplant ist, das alte Hotel grundlegend umzugestalten und in ein Luxushotel zu verwandeln. Das denkmalgeschützte alte Postgebäude soll dabei erhalten bleiben. Mit dem Verkauf kann Bürgermeister Rudolf Eineder ein wichtiges Projekt seiner Amtszeit erfolgreich abschließen. Die Stadt hatte das Hotel erworben, um eine Zerschlagung und mögliche unerwünschte Nutzungen zu verhindern. Ziel war, einen Investor zu finden, der mit seinen Plänen Perspektiven für eine positive Entwicklung in der Vorstadt aufzeigt.



28 Weltjugendtag in Plankstetten. Mehr als 1.000 Jugendliche treffen sich in Plankstetten zu ihrem „Weltjugendtag“. Mit dabei ist auch Bischof Gregor Maria Hanke.

April

Kindermalschule. Im Mittleren Tor ist eine Kindermalschule entstanden. Unter Anleitung von Iris Müller gehen die jungen Künstler frisch ans Werk. Eine erste Ausstellung zeigt, dass der Nachwuchs vielfältig talentiert ist.

SPD schrumpft. Stadtrat Georg Brandl verlässt die SPD-Fraktion im Stadtrat und wird sein Mandat in der neuen Wahlperiode als parteiloses Mitglied ausüben.

Benvenuti. Austauschschüler aus dem italienischen Pinzolo verbringen eine Woche bei ihren Freunden in Berching. Im Mai fahren Berchinger Schüler zum Gegenbesuch in die italienische Dolomitingemeinde.

1 Haushalt einstimmig verabschiedet. Der Stadtrat ist sichtlich zufrieden mit der Finanzplanung für 2008. Der Haushalt der Stadt wird von den Räten einstimmig verabschiedet. Das Gesamtvolumen beträgt 16,5 Mio €.

Für Bauinvestitionen sind 4,135 Mio € eingeplant. Die Verschuldung soll im Jahresverlauf um 540.000 € auf dann 7,7 Mio € reduziert werden. Eine Neuverschuldung ist nicht erforderlich.

5 Jura-Samstag. Der erste gemeinsame Einkaufssamstag in den fünf Jura 2000-Gemeinden zeigt (noch) nicht die erwünschte Anziehungskraft. Das Angebot und die Attraktionen sind da, doch die Kunden sind zurückhaltend. Für 2009 denkt man nun an einen verkaufsoffenen Jura-Sonntag.

Spinni? Die Haindling-Oper feiert Premiere in der Kulturfabrik. Das Stück mit jungen und ganz jungen Schauspielern begeistert das zahlreiche Publikum.

7 Jubiläum. Seit 35 Jahren sind die Gemeinden Oberberg am Inn/Österreich und Berching nunmehr Partnergemeinden.

12 Felsenschenke geht in Betrieb. Die Felsenschenke in Holnstein wird feierlich eröffnet. Sie soll Gasthaus und Begegnungsstätte sein. Bauherr und Eigentümer ist die Regens-Wagner-Stiftung in Holnstein, die das historische Kienleinanwesen vorbildlich saniert hat. Zugleich wird das Netzwerk für Menschen mit Behinderung vorgestellt. Die Holnsteiner Einrichtung möchte damit Menschen entlasten, die behinderte Angehörige pflegen.

14 Hochzeit in Paulushofen. In Paulushofen schließen sich die zwei Regionalentwicklungsgesellschaften „Jura 2000“ und „Limesgemeinden“ zur Lokalen Aktionsgruppe „Altmühl-Jura“ zusammen. Der Zusammenschluss wurde durch das neue EU-Förderprogramm LEADER 2007-13 erforderlich. Der Gemeinschaft gehören nunmehr 11 Gemeinden an. Neben Berching sind das Beilngries, Breitenbrunn, Dietfurt und Greding für Jura 2000 sowie Altmannstein, Denkendorf, Kinding, Kipfenberg, Walting und Titting für die Limesgemeinden.

20 Nachprimiz. Neupriester Michael Wohner feiert seine Nachprimiz auf dem Reichenauplatz.

22 Abschied. Zweiter Bürgermeister Josef Winkler verabschiedet die Stadträte, die nicht mehr im neuen Stadtrat vertreten sein werden: Horst Stemmer (6 Jahre Stadtrat), Franz Preischl (2 Jahre), Joseph Seger (6 Jahre), Georg Simon (6 Jahre), Ute Rogoza (12 Jahre), Josef Neumeyer (12 Jahre), Peter Retzer (18 Jahre) sowie Kurt Brandl (18 Jahre).

28 Geplatzt. Die geplante Fusion der Raiffeisenbank Berching-Freystadt-Mühlhausen mit der Raiffeisenbank Parsberg-Velburg kommt nicht zustande. Nur 54% der Mitglieder anstatt der erforderlichen 75% haben für die Fusion gestimmt.

Mai

DSL – nicht so schnell. Die Anbindung an das Breitbandnetz für einen schnellen Internetzugang ist im Gemeindegebiet noch sehr lückenhaft. Nur Berching, Holnstein, Wackersberg und Sollngriesbach sind gut versorgt. Für die übrigen Ortsteile ist die Versorgung trotz vielfältiger Bemühungen zu meist noch sehr mangelhaft.

Milchstreik. Auch Milchbauern aus der Großgemeinde beteiligen sich am Streik der Milchbauern. Mit ihrer Aktion kämpfen die deutschen Milchbauern für faire Preise. Der Preiskampf der Lebensmitteldiskonter führt dazu, dass viele Milchbauern ihre Kosten nicht mehr decken können.

1/2 Amtswechsel. Bürgermeister Ludwig Eisenreich übernimmt die Amtsgeschäfte im Rathaus.

1/3/4 Maibock-Anstich. Traditionell am 1. Mai zapft Prior-Administrator Pater Beda Sonnenberg O.S.B. das erste Fass Plankstetter Maibock an. Und auch am Wochenende wird bei Ochs am Spieß gefeiert.

2 Jubiläum. Die Berchinger Kunstgilde feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Zur Jubiläumsveranstaltung mit Ausstellung im Kulturhaus Schranne kommen mehr als 50 Gäste. Die Jubiläumsausstellung ist ab Sonntag im Storchenturm zu besichtigen.





3 Ausgezeichnet. Bischof Gregor Maria Hanke wird in Plankstetten für seine Verdienste um die Bewahrung der Schöpfung mit der Rachel-Carson-Medaille ausgezeichnet.

6 Bürgermeister/innen. Auf der konstituierenden Sitzung des Stadtrats werden der Erste Bürgermeister und die neuen Stadträte vereidigt sowie die weiteren Bürgermeister gewählt. Die Stellvertreterinnen für Ludwig Eisenreich heißen Gerlinde Delacroix und Sieglinde Hollweck. Erstmals in der Geschichte der Stadt Berching sind damit Frauen in der Führungsspitze vertreten.



16 Fußballmeister. Der FC Plankstetten sichert sich mit einem Sieg im Nachholspiel gegen den SC Roth die vorzeitige Meisterschaft in der A-Klasse Neumarkt 4.

28 Null auf Null am Monatsende. Der Bayerische Rundfunk lädt zum Bürgerforum in die Abtei Plankstetten. Die Life-Sendung mit Tilmann Schöberl aus dem Ulrich-Dürner-Saal dreht sich um den finanziellen Zustand der Mittelschicht. Mehr als 160 Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde sind gekommen und beteiligen sich am Bürgerforum.

Juni

Regionale Produkte. Seit 15 Jahren besteht der Berchinger Bauernmarkt. Initiatoren waren 1993 Karl Weigl, damals Geschäftsführer des Maschinenrings Sulz-Alt Mühl und Ursula Gomringer aus Biberbach.

Litfaßsäulen entfernt. Die umstrittenen drei Litfaßsäulen in der Berchinger Innenstadt und Vorstadt werden nach 15 Jahren entfernt. Besonders geliebt in der Bürgerschaft waren die „Tonnen“ nie.

Sinnesgarten. Im Caritas-Altenheim St. Franziskus wird ein Sinnesgarten angelegt. Die neue Gartengestaltung soll den Bewohnern Anregungen zu Aktivitäten im Freien geben. Angedacht ist, in dem Areal auch einen Gemüse- und Kräutergarten einzurichten. Bürgermeister Ludwig Eisenreich überreicht einen Scheck über 11.000 € als städtischen Zuschuss.

Friedhof saniert. Die Pfarrgemeinde Erasbach hat nicht nur die Kirche saniert. Auch der Friedhof wurde neu gestaltet und hergerichtet. Jetzt ist der Friedhof ein Schmuckstück. Viel ehrenamtliche Arbeit hat es möglich gemacht.

2 Ruhestand. Bauhofleiter Hans Hausner wird von Bürgermeister Ludwig Eisenreich in den Ruhestand verabschiedet. Neuer Leiter im Städtischen Bauhof wird Walter Großhauser vom Bauamt der Stadt Berching.

15 Frau am Steuer. In der Nachbargemeinde Beilngries wird Brigitte Frauenknecht von den Freien Wählern zur Ersten Bürgermeisterin gewählt.

20/21 Lichterstadt Berching - Berchinala & Kanal im Feuerzauber - Künstlermarkt. Zahllose Lichtobjekte, Lichtkunst und Projektionen lassen die mittelalterliche Stadt bei der vierten Berchinala erstrahlen. International renommierte Leuchtenhersteller, die Fachhochschule Coburg und mehrere Künstler tauchen Berching in ein Meer aus Licht und Farben. Ein buntes Rahmenprogramm mit Tangovorführungen, Entenrennen, Familienangeboten und viel Livemusik bietet Unterhaltung - nicht zu vergessen der „Kanal im Feuerzauber“. Organisiert werden Berchinala & Feuerzauber wie in den Vorjahren von Bernhard Mann mit seiner Akademie Licht, der Berchinger Wasserwacht und der Stadt Berching.

Künstlermarkt. Gemeinsam mit der Berchinala findet der erste Berchinger Künstlermarkt in der Hubstraße statt. Initiiert von Petra Böll und der Berchinger Kunstgilde stellen Künstler ihre Werke in der Gasse aus. Im Rathaus stellt Angerer der Ältere aus.



27 Sommer, Sonne, Konzert. Auf der Wiese vor dem Frauenturm findet heuer das traditionelle Sommerkonzert statt. Gluck, Salieri, Mozart, Krommer und Musiker der Nürnberger Philharmoniker laden dazu ein. Die Gäste sind ausnahmslos beeindruckt und begeistert – sowohl von der Musik, wie von der Atmosphäre.



28 Obernberg – wir kommen. Zum 35jährigen Partnerschaftsjubiläum reist eine 70köpfige Delegation aus Berching mit Bürgermeister Eisenreich, Mitgliedern des Stadtrats und des Trachtenvereins zur Jubiläumsveranstaltung in die österreichische Partnergemeinde Obernberg am Inn. Gemeinsam mit den österreichischen Freunden feiern die Berchinger ihre Partnerschaft.

Juli

Aus. Das Gasthaus Schaidl in Rudertshofen schließt. Damit gibt es in Rudertshofen kein Gasthaus mehr.

4 Inventar versteigert. Das Inventar des ehemaligen Hotels zur Post in der Vorstadt wird öffentlich versteigert. Viele Berchinger sichern sich Erinnerungsgüter aus dem vormaligen Traditionshaus.

9 Kreisel in Betrieb. Der neue Kreisverkehr bei Weidenwang an der Staatsstraße Freystadt-Berching wird eingeweiht. Das neue Bauwerk soll diesen Straßenabschnitt, an dem es in der Vergangenheit zu zahlreichen Unfällen gekommen war, sicherer machen. Bürgermeister Eisenreich möchte als nächstes die Radweganbindung von Erasbach nach Sulzkirchen ausbauen.

12 Innovationszentrum eröffnet. Die Berchinger Firma Eibner & Regnath eröffnet in Erasbach ein neues Schulungs- und Innovationszentrum. Hier werden künftig Mitarbeiter geschult und Informationsseminare für Kunden zu aktuellen Themen wie Energiesparen, Bauen und Renovieren stattfinden.

12/13 SC Pollanten feiert. Nach der Gymnastikhalle im Jahr 2007 wird im Rahmen des Waldfestes das neue Sportheim eingeweiht. In dem Projekt stecken ein hohes Maß an Eigenleistung und viele Spenden. Pfarrer Artur Wechsler erteilt den kirchlichen Segen. Nun wird noch der neue A-Platz fertiggestellt.

26 Sambesi in Berching. Am Volksfestplatz gastiert der Zirkus Sambesi von Karl Nidermayer. Die Erlöse des ehrenamtlichen Zirkusprojekts fließen in das Projekt „Menschen für Menschen“ von Karlheinz Böhm in Äthiopien.

29 Windräder willkommen: Der Bauausschuss bringt einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan für sechs Windkraftanlagen auf der Hochfläche zwischen Wallnsdorf, Oening und Raitenbuch auf den Weg. Es handelt sich dabei um moderne zwei Megawattanlagen. Das Investitionsvolumen liegt bei 20 Mio. Euro.

August

Ferien mit Programm! Das Berchinger Ferienprogramm bietet Kindern und Jugendlichen wieder viel Abwechslung in der Ferienzeit. Gemeinsam mit den Vereinen, mit Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt sowie dem Kreisjugendring organisiert das Kulturamt ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm für alle Ferientage. Mehrere Veranstaltungen werden in Kooperation mit den Nachbargemeinden durchgeführt.

7 Unerwarteter Todesfall. Rudi Preischl, langjähriger Stadtrat, vormaliger Dritter Bürgermeister, bei der Freiwilligen Feuerwehr und in zahlreichen Vereinen aktiv, verstirbt im Alter von 62 Jahren.

September

Berching macht ganztags Schule. Die Volksschule Berching startet in der 5. Jahrgangsstufe mit der gebundenen Ganztagschule. Zusammen mit der Mittagsbetreuung und der verlängerten Mittagsbetreuung (ebenfalls neu!) sowie der Offenen Ganztagschule bietet die Volksschule nun ein umfassendes Betreuungsangebot. Neu ist auch die zweite Bläserklasse.



28 Wahlen in Bayern. Bei den Landtags- und Bezirkstagswahlen hat die CSU auch in Berching hohe Verluste zu verzeichnen. Große Gewinner sind die Freien Wähler. Für den Landkreis zieht Albert Füracker als Direktkandidat in den Landtag. Landrat Albert Löhner und der Neumarkter Bürgermeister Thomas Thumann vertreten den Landkreis im neu gewählten Bezirkstag.

30 Wieder vollzählig. Karl Reindl von der Liste „Aktive Bürger für Stadt und Land“ wird als Nachfolger des verstorbenen Stadtratsmitglieds Rudi Preischl vereidigt.



Neue Partner. Legnago heißt die neue Partnerstadt von Berching. Die norditalienische Stadt ist Geburtsort des Komponisten Antonio Salieri, ein Zeitgenosse und Freund des Berchinger Komponisten Christoph Willibald Gluck.

Oktober

1 Spatenstich. In Sollngriesbach wird der erste Spatenstich für das neue Gemeinschaftshaus vorgenommen. In das Gebäude werden auch das Feuerwehrhaus und Schützenstände integriert. Für Bürgermeister Ludwig Eisenreich ist es ebenfalls der „erste Spatenstich“ in seiner Amtszeit.

2 Geburtstag. Landrat Albert Löhner, vom 13.12.1988 bis 30.04.1996 Bürgermeister der Stadt Berching, feiert mit 400 Gästen im Landratsamt Neumarkt seinen 60. Geburtstag. Bürgermeister Eisenreich und die Stadtkapelle Berching gratulieren.

8-19 Sechste Berchinger Literaturwoche. Organisiert von Gerlinde Delacroix und ihren Mitspielern/innen wartet ein abwechslungsreiches Programm auf die Literaturfreunde in Berching und Umgebung.



Höhepunkte sind die Eröffnung des Märchenzimmers im Mittleren Tor, der italienische Krimiabend „Ladies Crime Night“ mit Ausstellung, die meditative Nachtlung, die Non-stop Lesung in Märchenzimmer und Rathaus, der Literaturgottesdienst sowie die Literaturnacht mit Lesungen an sieben verschiedenen Orten in der Berchinger Altstadt und im Literaturcafé im Kulturhaus Schranne.

10 Schule im Mittelpunkt. Der neue Pausenhof der Volksschule wird eingeweiht. Er um fasst auch den Terrassenbereich der neuen Mensa. Der neue Schulhof mit seinem Brunnen schafft zugleich Straßencafé- und Innenhofatmosphäre und lädt zum Verweilen ein. An den Plänen haben auch die Schülerinnen und Schüler mitgewirkt.

25 Griechische Nacht. Griechenland ist Pate für den 17. Berchinger Europaball. Die Europahalle ist bereits frühzeitig ausverkauft.

26 Mit Augenmaß und Leidenschaft. Rudolf Eineder, von Mai 1990 an Zweiter Bürgermeister und Kulturreferent sowie von Juni 1996 - 30. April 2008 Erster Bürgermeister der Stadt Berching, wird offiziell verabschiedet. Mehr als 250 Gäste sind gekommen, um Rudolf Eineder und seiner Familie für den langjährigen Einsatz für den Gemeinwohl zu danken. Bürgermeister Eisenreich überreichte Herrn Eineder die Urkunde mit der Auszeichnung zum Altbürgermeister. Wir wünschen weiterhin alles Gute!



Projekt erfolgreich. Das Berchinger Projektorchester präsentiert sich mit seinem Herbstkonzert in der Europahalle. Das Besondere daran: Das Orchester ist keine feste Einrichtung. Die 55 Musikerinnen und Musiker aller Generationen aus der gesamten Region haben sich nur für dieses Projekt zusammengefunden und für den großen Auftritt geprobt. Initiiert wurde das Vorhaben von der Leitung des Symphonischen Blasorchesters Berching. Musikalischer Leiter ist Zurab Tutberidze.

28 Jugendarbeit. Zum neuen Jugendbeauftragten des Berchinger Stadtrats wird Roland Meyer gewählt.

November

Gemeindeverbindung. Die Gemeindeverbindungsstraße Rudertshofen-Jettingsdorf ist erneuert. Mit Abschluss dieser Maßnahme sind alle Straßen auf dem westlichen Berg in Ordnung. Nun kommt der östliche Berg an die Reihe.

Verkehr freigegeben. Nach umfangreichen Baumaßnahmen und der Neuanlage der Schulbushaltestelle wird der Verkehr auf der Schlesierstraße wieder freigegeben.

8 Jugendkonferenz. Die Stadt Berching lädt zusammen mit dem Kreisjugendamt zur ersten Jugendkonferenz. Etwa 40 Jugendliche kommen in die Aula der Volksschule. Zu ihren Hauptanliegen gehören ein Bikepark und neue Attraktionen für das BERLE-Bad. Eine Gruppe Jugendlicher will sich im Berchinger Jugendtreff engagieren. Künftig wird der Treff wieder an zwei Tagen in der Woche geöffnet sein.



14 1100 + 25 Jahre. Berching feiert Geburtstag. Im März 883 – somit genau vor 1125 Jahren findet Berching in einer Urkunde des Karolingerkaisers Karl III. erstmals Erwähnung.



Mit einer umfangreichen Fotoausstellung zu den Ereignissen der vergangenen 25 Jahre seit der großen 1100-Jahrfeier gedenkt die Stadt Berching dieses Ereignisses.

17 Glück im Unglück. Ein Schwelbrand im Mittleren Tor sorgt für Aufregung. Der Brandherd ist im obersten Stockwerk des Torturms. Auslöser ist ein Elektroofen. Glücklicherweise wird das Feuer von einem aufmerksamen Bürger rasch gemeldet und es befinden sich keine Personen im Turm. Die Feuerwehr kann ein Ausbreiten des Feuers verhindern. Der Sachschaden beschränkt sich auf den obersten Stock.

22 Einstimmung auf Weihnachten. „Der Lebkuchenmann“ stimmt die Besucher des Theaters in der Kulturfabrik auf die Weihnachtszeit ein. Das Kinderstück zieht alle in seinen Bann. Die Vorstellungen sind ausverkauft.

25 An die Leine. Große Hunde müssen in Berching künftig an die Leine. Gleiches gilt für Kampfhunde. Auch die Benutzung der städtischen Grünanlagen wird neu geregelt. Damit möchte der Stadtrat für mehr Sicherheit und Sauberkeit sorgen.

Dezember

Abwasseranlage West. Die Baumaßnahmen für die Abwasseranlagen der Ortsteile Rudertshofen, Jettingsdorf und Wirbetshofen sind abgeschlossen.

9 Wasserpreis steigt. Die Ittelhofener Gruppe erhöht den Wasserpreis auf 1,40 €/m³. Damit folgen die Verbandsräte den Empfehlungen, die sich aus der überörtlichen Prüfung durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband ergeben haben. Das Gesetz verpflichtet zu kostendeckenden Preisen.

13/14 Stadtrantomantik beim Berchinger Weihnachtsmarkt mit Krippenausstellung: In der gesamten Innenstadt wird für das Wochenende die traditionelle Budenstadt aufgebaut. An über 60 Ständen werden ausschließlich weihnachtliche Produkte verkauft. Der Markt verzaubert durch sein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm und durch das Christkind Magdalena Heinloth. Zahllose Besucher bevölkern den Markt in der Innenstadt. Im Rahmen des Weihnachtsmarktes findet im Kulturhaus Schranne die 15. Krippenausstellung mit 45 Krippen statt. Bürgermeister Eisenreich kann auch eine Delegation aus der Partnerstadt Obernberg begrüßen.